

**Zeitschrift:** Schweizer Spiegel  
**Herausgeber:** Guggenbühl und Huber  
**Band:** 46 (1971)  
**Heft:** 3

**Rubrik:** Flax die Leseratte

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

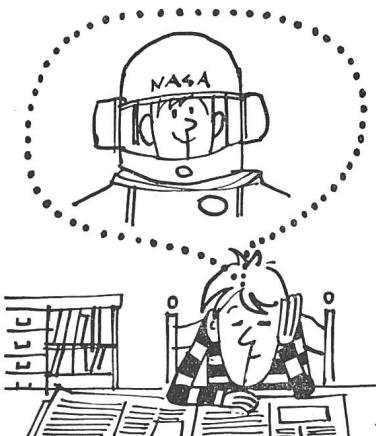
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# FLAX

die  
Laserratte

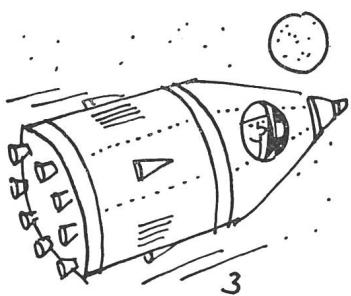
Unwahrscheinliche Geschichten für grosse und kleine Kinder

Idee und Text Ruth Göttin  
Zeichnungen Willy Göttin

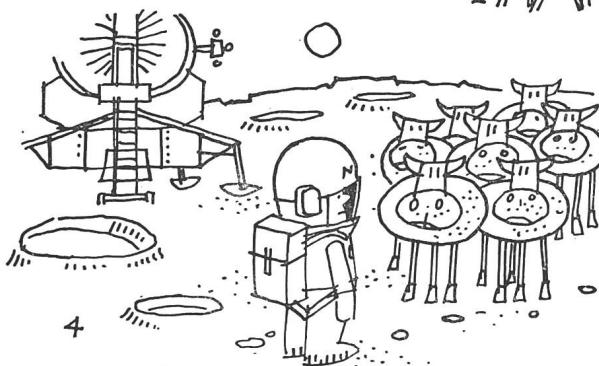


Bitte nicht stören!  
Flax sitzt schon seit einer halben Stunde über Vaters Zeitung. Der spannende Bericht über das letzte Weltraumexperiment hat ihn so gefesselt, dass er alles um sich vergisst. In Gedanken ist er bereits auf grosser Reise ...

... Astronaut Flax betritt mit stolzer Miene die Mondkapsel. Alles ist klar zum Start. Der Countdown ist in die entscheidende Phase getreten: 10, 9, 8, 7, 6, 5, 4, 3, 2, 1, Start. Unter ohrenbetäubendem Lärm hebt sich die riesige Rakete in den wolkenlosen Himmel. Der Auftrag ist klar: Landung auf dem Mond, Sammeln von Ge steinsproben usw. Bald ist die Mondbahn



3



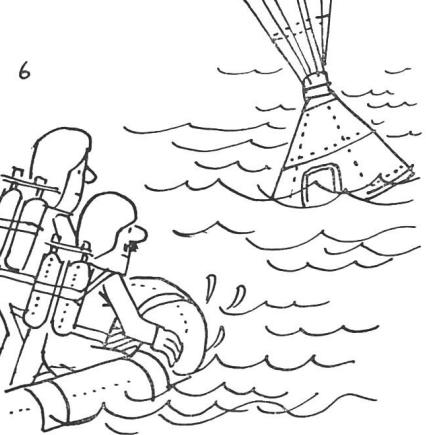
4

erreicht. Mit 22 000 Stundekilometer Geschwindigkeit rast Flax seinem Ziel entgegen. Nach kleinen Kurskorrekturen und dem Umsteigen ins LEM, setzt die Mondfähre weich im vorgesehenen Gebiet auf. Vorsichtig betritt Flax den unwirtlichen Boden.

Zu seiner Überraschung steht er einer Herde merkwürdiger Tiere gegenüber. Sein erster Gedanke ist Flucht ... Nach einem reibungslosen Rückflug wassert die Kapsel nach 22 Tagen im Pazifik und wird von den Froschmännern gesichert. Die Mannschaft des Flugzeugträgers legt den roten Teppich aus und Hunderte von Reportern erwarten den Helden. Reporter sind einiges gewöhnt. Aber was da Flax auf die gute alte Erde mitbringt, verschlägt ihnen fast die Sprache. Das Ereignis des Jahrhunderts wird von Millionen Menschen gefeiert. Flax und sein Mondkalb nehmen die Glückwünsche stolz, aber gelassen entgegen.



5



6



7